

**Veröffentlichung gem. Artikel 25 Abs. 2, Artikel 28 Abs. 3 VO (EU) 2017/459
(NC CAM) betreffend das zum in 2017 eingeleiteten Verfahren für neu zu
schaffende Kapazitäten an der Grenze zwischen den Marktgebieten GASPOOL
und TTF**

30. April 2019

I. Einleitung

Nach Abschluss der Phase 1 des im Jahr 2017 gemäß Verordnung (EU) 2017/459 (Netzkodex über Mechanismen für die Kapazitätszuweisung in Fernleitungsnetzen; nachfolgend „NC CAM“) eingeleiteten Verfahrens zur Schaffung neuer Kapazitäten an der Marktraumgrenze zwischen den Marktgebieten GASPOOL und TTF haben die beteiligten Fernleitungsnetzbetreiber (FNB) die Planungsphase für die entsprechenden Projekte (Phase 2) gestartet und mit der Konsultation Ende 2017 abgeschlossen. Die Technische Studie hat beschrieben, wie der Netzausbau effizient unter Berücksichtigung der Netztopologie und wirtschaftlicher Aspekte erfolgen kann. Der am 15. Februar 2019 eingereichte und veröffentlichte Projektantrag ist ein gemeinsames Dokument der betroffenen FNB des GASPOOL-Marktgebietes. Die betroffenen FNB sind die GASCADE Gastransport GmbH, im Folgenden GASCADE, und die Gasunie Deutschland Transport Services GmbH, im Folgenden GUD. Der Projektantrag wurde mit Beschluss BK9-19/001 durch die Bundesnetzagentur genehmigt. Angrenzender Netzbetreiber im Marktgebiet TTF ist die Gasunie Transport BV, im Folgenden GTS.

Veröffentlichung gem. Art. 28 Abs. 3

II. Genehmigungsinhalte gem. Art. 28 Abs. 1 NC CAM

a. Angebotslevel gem. Art. 28 Abs. 1 lit. a NC CAM

In der Jahresauktion 2019 wird GUD zwei Angebotslevel für inkrementelle Kapazität am neu zu schaffenden Grenzübergangspunkt Knock anbieten. Die zwingende Reservierungsquote von 20 % für neue Kapazitäten gemäß Art. 8 Abs. 8 NC CAM sowie Festlegung der Bundesnetzagentur (BNetzA) BK7-15-001 (KARLA Gas) wird berücksichtigt. Je Gaswirtschaftsjahr (GWJ) wird es eine Auktion für das Angebotslevel 1 und eine Auktion für das Angebotslevel 2 geben. Die Kapazitätsprodukte werden gebündelt angeboten. Durch die unterschiedlichen Reservierungsquoten werden auf Seiten TTF ungebündelte Produkte entstehen.

Angebotslevel 1 und 2 werden vom GWJ 25/26 bis zum GWJ 39/40 angeboten. Die Kapazitätsprodukte der Angebotslevel 1 und 2 sind den nachfolgenden Tabellen zu entnehmen. Die Ermittlung der Kapazität erfolgte gem. Art. 11 Abs. 6 NC CAM¹:

Angebotslevel 1 - GUD								
Von	Bis	A	B	C	D	E	F	anzubietende Kapazität
01.10.2025	01.10.2026	0	0	0	0	7.300.000	1.460.000	5.840.000
01.10.2026	01.10.2027	0	0	0	0	7.300.000	1.460.000	5.840.000
01.10.2027	01.10.2028	0	0	0	0	7.300.000	1.460.000	5.840.000
01.10.2028	01.10.2029	0	0	0	0	7.300.000	1.460.000	5.840.000
01.10.2029	01.10.2030	0	0	0	0	7.300.000	1.460.000	5.840.000
01.10.2030	01.10.2031	0	0	0	0	7.300.000	1.460.000	5.840.000
01.10.2031	01.10.2032	0	0	0	0	7.300.000	1.460.000	5.840.000
01.10.2032	01.10.2033	0	0	0	0	7.300.000	1.460.000	5.840.000
01.10.2033	01.10.2034	0	0	0	0	7.300.000	1.460.000	5.840.000
01.10.2034	01.10.2035	0	0	0	0	7.300.000	1.460.000	5.840.000
01.10.2035	01.10.2036	0	0	0	0	7.300.000	1.460.000	5.840.000
01.10.2036	01.10.2037	0	0	0	0	7.300.000	1.460.000	5.840.000
01.10.2037	01.10.2038	0	0	0	0	7.300.000	1.460.000	5.840.000
01.10.2038	01.10.2039	0	0	0	0	7.300.000	1.460.000	5.840.000
01.10.2039	01.10.2040	0	0	0	0	7.300.000	1.460.000	5.840.000

¹ A bis F gem. Art. 11 Abs. 6 NC CAM: A – technische Kapazität; B – technische Kapazität, die gem. Art. 8 zurückgehalten wird; C – verkaufte technische Kapazität; D – zusätzliche Kapazität; E – neu zu schaffende Kapazität eines Angebotslevels; F – Menge an neu zu schaffender Kapazität, die gem. Art. 8 zurückgehalten wird.

Angebotslevel 2 - GUD								
Von	Bis	A	B	C	D	E	F	anzubietende Kapazität
01.10.2025	01.10.2026	0	0	0	0	11.900.000	2.380.000	9.520.000
01.10.2026	01.10.2027	0	0	0	0	11.900.000	2.380.000	9.520.000
01.10.2027	01.10.2028	0	0	0	0	11.900.000	2.380.000	9.520.000
01.10.2028	01.10.2029	0	0	0	0	11.900.000	2.380.000	9.520.000
01.10.2029	01.10.2030	0	0	0	0	11.900.000	2.380.000	9.520.000
01.10.2030	01.10.2031	0	0	0	0	11.900.000	2.380.000	9.520.000
01.10.2031	01.10.2032	0	0	0	0	11.900.000	2.380.000	9.520.000
01.10.2032	01.10.2033	0	0	0	0	11.900.000	2.380.000	9.520.000
01.10.2033	01.10.2034	0	0	0	0	11.900.000	2.380.000	9.520.000
01.10.2034	01.10.2035	0	0	0	0	11.900.000	2.380.000	9.520.000
01.10.2035	01.10.2036	0	0	0	0	11.900.000	2.380.000	9.520.000
01.10.2036	01.10.2037	0	0	0	0	11.900.000	2.380.000	9.520.000
01.10.2037	01.10.2038	0	0	0	0	11.900.000	2.380.000	9.520.000
01.10.2038	01.10.2039	0	0	0	0	11.900.000	2.380.000	9.520.000
01.10.2039	01.10.2040	0	0	0	0	11.900.000	2.380.000	9.520.000

Die Angebotslevel umfassen nur inkrementelle Kapazitäten. Zum Umgang mit Bestandskapazitäten wird auf III Information gem. Tenor 3 der Genehmigung der Regulierungsbehörde verwiesen.

b. Allgemeine und ergänzende Geschäftsbedingungen gem. Art. 28 Abs. 1 lit. b NC CAM

Die allgemeinen und ergänzenden Geschäftsbedingungen sind diesem Dokument als Anhang beigelegt.

c. Zeitpläne für das Projekt für neu zu schaffende Kapazität gem. Art. 28 Abs. 1 lit. c NC CAM

Die Schritte des in 2017 eingeleiteten Verfahrens für neu zu schaffende Kapazitäten haben sich gemäß NC CAM wie folgt gegliedert:

Start Datum	Enddatum	Beschreibung
27.07.2017		Beginn der Projektierungsphase
27.07.2017	19.10.2017	Technische Studien durch FNB
19.10.2017		Veröffentlichung der Konsultationsdokumente
19.10.2017	19.12.2017	Öffentliche Konsultation
19.12.2017	15.02.2019	Planung der Angebotslevel durch die FNBs in enger Zusammenarbeit mit den nationalen Regulierungsbehörden
15.02.2019	15.04.2019	Genehmigung und Veröffentlichung der notwendigen Parameter durch die nationalen Regulierungsbehörden gemäß

		Art. 28 Abs. 1 NC CAM
15.04.2019	30.04.2019	Anpassung der Angebotslevel durch die FNBs an die Vorgaben der Regulierungsbehörden
01.05.2019		Veröffentlichung der genehmigten Parameter, der Kapazitätsprodukte und des Mustervertrags bzw. der Musterverträge für die im Rahmen des Netzausbauprojekts angebotenen Kapazitäten
1.7.2019		Jahresauktion/Wirtschaftlichkeitsprüfung

Die folgende Darstellung zeigt die weiteren Schritte auf und stellt eine Grobterminplanung der technischen Maßnahmen dar. Diese Planung umfasst bereits zeitliche Puffer zur Vermeidung von Verzögerungen bei der Kapazitätsbereitstellung.

Start Datum	Dauer	Beschreibung
08/2023	5 Monate	notwendige interne Projektinitiierung
12/2023	4 Monate	Detail Engineering
08/2024	9 Monate	Anträge und Genehmigungen
04/2024	9 Monate	Ausschreibung und Vergabe
08/2024	9 Monate	Bestellung/Lieferung
12/2024	4 Monate	Bestellung/Lieferung sonstige Materialien
04/2025	6 Monate	Bauphase
10/2025		Inbetriebnahme
10/2025	5 Monate	Projektabschluss/Fertigstellung

Die genannten Termine sind vorläufig und können daher noch Änderungen unterliegen.

d. Parameter gem. Art. 22 Abs. 1 NC CAM

i. Parameter gem. Art. 22 Abs. 1 a NC CAM

Auktionsaufschlag:

Bei der Versteigerung neu zu schaffender Kapazitäten gem. Art. 29 Abs. 1 NC CAM findet der Algorithmus für mehrstufige aufsteigende Preisauktionen gem. Art. 17 NC CAM Anwendung. Aus diesem ergibt sich ggf. ein Auktionsaufschlag. Dieser ist erst nach den Jahresauktionen 2019 bekannt. Aus diesem Grund wurde er nicht bei der Berechnung des f-Faktors berücksichtigt, muss aber in die Wirtschaftlichkeitsprüfung eingehen.

Obligatorischer Mindestaufschlag:

Es kommt kein obligatorischer Mindestaufschlag zur Anwendung.

Barwert der verbindlichen Zusagen der Netznutzer:

Gem. Beschluss BK9-19/001 dürfen antizipierte verbindliche Zusagen für neue Kapazität nach dem GWJ 2033/2034 nicht berücksichtigt werden. Hieraus ergibt sich ein Barwert der verbindlichen Zusagen von:

- Vermarktung Bestandskapazität: 0 €
- Angebotslevel 1: 104.468.209,00 €

- Angebotslevel 2: 133.704.092,47 €

ii. Parameter gem. Art. 22 Abs. 1 b NC CAM

Unter Zuhilfenahme des BNetzA-Tools wurden folgende geschätzte zulässige Erlöserhöhungen berechnet:

- Vermarktung Bestandskapazität: 0 €
- Vermarktung Angebotslevel 1: 2.173.439,37 €
- Vermarktung Angebotslevel 2: 14.977.323,29 €

iii. f-Faktor gem. Art. 22 Abs. 1 lit. c NC CAM

Unter Zuhilfenahme des BNetzA-Tools wurden folgende f-Faktoren berechnet:

- Vermarktung Angebotslevel 1: 0,67
- Vermarktung Angebotslevel 2: 0,63

e. Abweichender Vermarktungshorizont gem. Art. 28 Abs. 1 lit. e NC CAM

Ein abweichender Vermarktungshorizont wird nicht angewendet.

f. Alternative Zuweisungsmechanismen gem. Art. 28 Abs. 1 lit. f NC CAM

Ein alternativer Zuweisungsmechanismus wird nicht angewendet.

g. Festpreisansatz (Art. 28 Abs. 1 lit. g NC CAM)

In Deutschland gilt ein variables Preissystem, feste Preise werden somit nicht angewendet.

Veröffentlichung gem. Art. 25 Abs. 2

h. Referenzpreis gem. Art. 25 Abs. 1 NC CAM

Der Referenzpreis für die angebotenen neu zu schaffenden Kapazitäten beträgt 3,7715 €/kWh/h/a. Veröffentlichung zu f-Faktor, Barwert der geschätzten Erhöhung und Mindestaufschlag siehe hierüber.

III. Information gem. Tenor 3 der Genehmigung der Regulierungsbehörde

Um einen effizienten Netzausbau zu gewährleisten, sollen die Bestandskapazitäten an der Marktraumgrenze GASPOOL – TTF betrachtet werden. Gem. des Beschlusses BK9-19/001 dürfen verbindlich angefragte neue Kapazitäten in einem GWJ nur im Wirtschaftlichkeitstest berücksichtigt werden, wenn im entsprechenden GWJ Auktionen für Bestandskapazität an den Netzpunkten Bunde und Oude Statenzijl H angeboten werden und diese mit Auktionsaufschlag enden oder die Bestandskapazität ausgebucht wurde. Das nachstehende Schaubild verdeutlicht die Vorbedingung:

Gaswirtschafts-jahr		19/20	20/21	21/22	22/23	23/24	24/25	25/26	26/27	27/28	28/29	29/30	30/31	31/32	32/33	33/34	34/35	35/36	36/37	37/38	38/39	39/40								
Berücksichtigung der Zusagen am IP Knock in Wirtschaftlichkeitsprüfung i.S.d. Art. 22 der VO (EU) 2017/459		Zeitraum vor geplantem Beginn der betrieblichen Nutzung des IP Knock; daher keine relevanten Zusagen der Netznutzer						Berücksichtigung der Zusagen eines bestimmten GWJs, soweit in diesem GWJ die Ausspeisekapazität der Kopplungspunkte Bunde und Oude Statenzijl H mit einem Auktionsaufschlag verkauft oder vollständig verkauft wurde						Keine Berücksichtigung; außerhalb des zulässigen Vermarktungszeitraums der Kopplungspunkte Bunde und Oude Statenzijl H																
Ausbuchungserfordernis	Verfügbare Ausspeisekapazität (kWh/h)	X						Oude Statenzijl H: 1.680.000	Bunde: 697.891	Oude Statenzijl H: 1.680.000	Bunde: 697.891	Oude Statenzijl H: 1.680.000	Bunde: 697.891	Oude Statenzijl H: 1.680.000	Bunde: 697.891	Oude Statenzijl H: 1.680.000	Bunde: 697.891	Oude Statenzijl H: 1.680.000	Bunde: 6.279.300	Oude Statenzijl H: 1.680.000	Bunde: 8.642.315	X								
	Bedingung bez. IP Bunde							+/-	+/-	+/-	+/-	+/-	+/-	+/-	+/-	+/-	+/-	+/-	+/-	+/-	+/-					+/-	+/-	+/-	+/-	+/-
	Bedingung bez. IP Oude Statenzijl H							+/-	+/-	+/-	+/-	+/-	+/-	+/-	+/-	+/-	+/-	+/-	+/-	+/-	+/-					+/-	+/-	+/-	+/-	+/-
	Bedingung Gesamtergebnis							+/-	+/-	+/-	+/-	+/-	+/-	+/-	+/-	+/-	+/-	+/-	+/-	+/-	+/-					+/-	+/-	+/-	+/-	+/-

Buchbare Bestandskapazitätsprodukte werden an der Marktraumgrenze Exit GASPOOL-Entry TTF von GASCADE am Punkte Bunde und von GUD am Punkte Oude Statenzijl H angeboten. Die buchbare Bestandskapazität ist nachfolgend aufgeführt.

Anzubietende Produkte	Bestandskapazität		
	Summe	davon Bestand FZK GUD Oude Statenzijl H	davon Bestand FZK GASCADE Bunde
GWJ 25/26	2.377.891	1.680.000	697.891
GWJ 26/27	2.377.891	1.680.000	697.891
GWJ 27/28	2.377.891	1.680.000	697.891
GWJ 28/29	2.377.891	1.680.000	697.891
GWJ 29/30	2.377.891	1.680.000	697.891
GWJ 30/31	2.377.891	1.680.000	697.891
GWJ 31/32	2.377.891	1.680.000	697.891
GWJ 32/33	7.959.300	1.680.000	6.279.300
GWJ 33/34	10.322.315	1.680.000	8.642.315
GWJ 34/35			
GWJ 35/36			
GWJ 36/37			
GWJ 37/38			
GWJ 38/39			
GWJ 39/40			
		9	9

IV. Kontaktdaten

Gasunie Deutschland Transport Services GmbH

GASCADE Gastransport GmbH

Kerstin Kiene

Michael Walkus

+49 511 640 607 2076

+49 561 934 2968

Kerstin.Kiene@gasunie.de

Michael.walkus@gascade.de

V. Anlagen

1. Geschäftsbedingungen für den Ein- und Ausspeisevertrag
2. Ergänzende Geschäftsbedingungen